

Maria-Victoria-Schule



Maria-Victoria-Schule

Die Maria-Victoria-Schule gehört mit ihren ca. 350 Schülerinnen und Schülern zu den eher kleineren Schulen im Landkreis Rastatt.

Die Grundschule ist komplett zweizügig, die Werkrealschule ist überwiegend einzügig.



Wir sind eine lebendige Schule

- in der soziale Kompetenz, Bewegung und Ernährung groß geschrieben wird.
- in der alle Kinder nach ihren Möglichkeiten gefördert werden.
- in der effektiv gelernt wird.
- in der sich die Schülerinnen und Schüler wohl fühlen.
- in der alle an der Schule Beteiligten Hand in Hand arbeiten.
- in der ein engagiertes Lehrerkollegium zu finden ist.
- in der ein Schulsozialarbeiter tätig ist.

Ein angenehmes Schulleben

Wir arbeiten sehr intensiv an einer positiven Schumatmosphäre. Das bedeutet für uns, vertrauensvolle Beziehungen zu Schülerinnen und Schülern aufzubauen, gute Kontakte zu Eltern zu pflegen und das Schulleben gemeinsam zu gestalten.



Regelmäßige Veranstaltungen

- Schulfest
- Tag der offenen Tür
- Sporttage
- Sportturniere
- Theaterbesuche
- Projektwoche
- Schullandheimaufenthalte
- Hüttenaufenthalte
- Ausflüge
- Ausbildungsmesse

Außerunterrichtliche Angebote



Fußball
GS-Chor
Handball



Garten
Sanitäter
Tanz





IT

Mountainbike

Band



Technik

Theater

Trommeln





Unsere Leitsätze

Handlungskompetenz
erwerben

nachhaltig
wertbeständig

Respektvolles
und tolerantes
Zusammenleben

Umwelt und
Gesundheit

Vielfältige
Kontakte



Kulturelle
Förderung

Nachhaltige
Wissensvermittlung

Entwicklung von
Kompetenzen

Wissenswertes zur Schule

- 23.07.1961
Grundsteinlegung der neuen Schule
- 02.03.1963
Einweihung der neuen Schule im Tanzbühl
- 21.10.1994
Namensgebungsfeier "Maria-Victoria-Schule"
- 21.01.2000
Einweihung des Erweiterungstraktes
Technik, HTW, Küche, Lehrerzimmer
- 01.09.2010
Zusammenschluss der WRS Lauf mit der
WRS Ottersweier
„Maria-Victoria-Schule Ottersweier/Lauf“
- 2013
Feier 50 Jahre Maria-Victoria-Schule
- 2022
Zertifizierung zur Naturparkschule



Information über die Werkrealschule

Die Werkrealschule baut auf die Grundschule auf und umfasst die Klassen 5 bis 10. Sie führt nach sechs Jahren zu einem mittleren Bildungsabschluss und bietet außerdem die Möglichkeit, den Hauptschulabschluss am Ende von Klasse 9 zu erwerben.

An Hauptschulen und Werkrealschulen richtet sich der Unterricht nach dem vom Kultusministerium erlassenen Bildungsplan.

Ziel der Hauptschulen und Werkrealschulen ist es, die Begabungspotentiale der Schülerinnen und Schüler zu erkennen, zu fördern und so zu gelingenden Bildungsbiographien beizutragen.

Die Werkrealschule vermittelt eine grundlegende und eine erweiterte allgemeine Bildung.

Ab Klasse 5 gibt es gezielte Förderangebote u.a. LRS. Ein weiteres Merkmal unserer Werkrealschule ist die durchgehende Berufswegeplanung.

Ab Klasse 7 können die Schülerinnen und Schüler eines der Wahlpflichtfächer Technik oder AES (Alltagskultur/Ernährung/Soziales) belegen. Neue Fächer sind: WBS (Wirtschaft-/Berufs- und Studienorientierung), Biologie, Physik, Chemie und Gemeinschaftskunde.

Anschlüsse nach Klasse 9

Die Schülerinnen und Schüler haben den Hauptschulabschluss und können eine Berufsausbildung beginnen oder ohne Notenhürde die 10. Klasse besuchen und direkt an der Schule einen mittleren Bildungsabschluss erwerben.



Anschlüsse nach Klasse 10

Wer die Abschlussprüfung am Ende der 10. Klasse erfolgreich absolviert, hat damit einen mittleren Bildungsabschluss erreicht, der in allen Bundesländern anerkannt wird.

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 10 können somit eine Berufsausbildung mit der Anforderung der mittleren Reife beginnen, auf ein Berufskolleg oder auf ein Berufliches Gymnasium wechseln. Dort können sie Bildungsabschlüsse bis zur Fachhochschulreife oder zum Abitur erwerben.

Die Schule pflegt gute Kontakte mit verschiedenen Einrichtungen

- Gemeinde Ottersweier
- Allgemeiner sozialer Dienst, Bühl
- Psychologische Beratungsstelle Bühl-Rastatt
- Kindergärten
- Örtliche Vereine
- Mediathek, Bühl
- Kirchen
- Polizei
- Örtliche Betriebe
- Nationalpark Schwarzwald
- SC Freiburg
- Klasse 2000
- Bundesagentur für Arbeit



Kooperationspartner



Maria-Victoria-Schule ist Naturpark- schule

Die Maria-Victoria-Schule wurde im Oktober 2022 als erste Werkrealschule im Land Baden-Württemberg zur Naturparkschule ausgezeichnet. In den Klassen 1-8 werden in jedem Schuljahr ein bis zwei Module durchgeführt, die den Schülern den Naturpark Schwarzwald Mitte-Nord näherbringen.



Die Schüler erkunden die Natur vor ihrer Haustür und lernen kulturelle Besonderheiten ihrer Region kennen. Ganz nach dem Motto „Moderne Heimatkunde“ gehen sie mit der Becherlupe auf Insektensuche, stellen aus Wildkräutern ein kühlendes Kräutergel her, legen Blumenwiesen an und bauen Nisthilfen für Insekten, lernen wie in früheren Zeiten Heu gemacht wurde und beschäftigen sich mit der Nutzung des Wassers im Schwarzwald. Sie besuchen Bauernhöfe und Imker, sammeln Streuobst oder erleben die Schafschur vor Ort. Immer mit eingebunden sind außerschulische Partner, die ihr Wissen und ihre Fertigkeiten mit in die Schule bringen - vom Handwerker über den Obst- und Gartenbauverein bis hin zu den Großeltern der Kinder. In der Werkrealschule steht in den Modulen auch die Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) im Fokus.

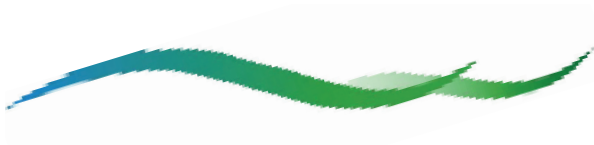
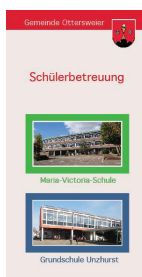
Schülerbetreuung

Für unsere Schülerinnen und Schüler bietet die Gemeinde Ottersweier

- Randzeitbetreuung
- Mittagessen
- Hausaufgabenbetreuung

an.

Eine ganztägige Betreuung ist somit auch möglich.



Maria-Victoria-Schule

Grund- und Werkrealschule Ottersweier/Lauf

Friedhofstraße 26

77833 Ottersweier

Tel. 07223 9860 90

Fax 07223 9860 95

Maria-Victoria-Schule@ottersweier.de

www.mvschule-ottersweier.de